

# Der Streckenverlauf „Rund um den Förderturm“ steht fest

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG Klare Entscheidung für Weg entlang der Seseke / Klaus Pieper zum Ehrenmitglied der Lauffreunde ernannt

**BÖNEN** • Die neue Strecke des 1. Volkslaufs „Rund um den Förderturm“ steht. Fast einstimmig votierten die knapp 70 Lauffreunde auf ihrer Jahreshauptversammlung in der Gaststätte Denninghaus für die erste von zwei vorgeschlagenen Varianten als Ersatz des Volkslaufs „Rund um Flierich“.

Die zehn Kilometer werden vom Zechenturm an der Seseke entlang Richtung Segelflugplatz in Heeren und zurück verlaufen. Version zwei, die Strecke des Laufs zum 25-jährigen Jubiläum des Vereins 2010 fand nur bei Dirk Pfeffer Zustimmung. „Aber du stimmst doch nur dafür, weil es deine Erfindung war“, meinte Vorsitzender Jochen von Glahn in Richtung seines Lauffreundes – und das durchaus zurecht.

Zuvor hatte von Glahn nochmals klargestellt wie wichtig der Lauf für die Finanzen des Vereins ist. Kassierer Thomas Kohrt belegte die Aussage anschließend mit Zahlen. An den Erfolg wollen die Lauffreunde nahtlos anknüpfen oder ihn sogar noch



Markus Meier stellte auf der Versammlung der Lauffreunde die Strecken vor. • Fotos: Liesegang

toppen. Schließlich finden sich Start und Ziel in der Gemeindemitte. Von Glahn und seine Mitstreiter rechnen mit wesentlich mehr Publikumszuspruch. Und aus der Tradition heraus heißt der Zehn-Kilometer-Lauf 2016 auch nicht erster, sondern 31. Lauf „Rund um den Förderturm“. Die attraktive Strecke an der Seseke entlang war eindeutig auch der Favorit des Vorstandes. „Die Strecke des Jubilä-

umslaufes hätten wir viermal laufen müssen, um auf die Distanz zu kommen“, erklärte Markus Meier, der das Projekt als 2. Vorsitzender vorstellte. „Ich denke, dass wir dann auch Probleme beim Überwinden bekommen hätten“, wies der sportlich erfolgreichste Lauffreund Sven Serke auf einen Makel hin. Der Lauf im nächsten Jahr wird außerdem mit einer automatischen Zeitnahme per



Klaus Pieper (links) ist neues Ehrenmitglied. Der Vorsitzende Jochen von Glahn überreichte Daniela Stoepel den silbernen Laufschuh.

Chip erfolgen. Die Strecke soll nicht nur über zehn Kilometer amtlich vermessen werden, um die Bestenlistentauglichkeit weiterhin zu gewährleisten. „Unter anderem hat die TuS Bönen angefragt, ob nicht auch andere Distanzen markiert werden können, auch ein siebeneinhalb Kilometerpunkt für die Abnahme des Sportabzeichens ist im Gespräch“, erklärte von Glahn.

Neben der Wahl der neuen Volkslaufstrecke beschlossen die Mitglieder, dass Klaus Pieper jetzt Ehrenmitglied des Vereins ist. Der 75-jährige erhielt Blumen. Daniela Stoepel ist quasi mit Geburt in den Verein eingetreten und wurde vom Vorsitzenden mit dem silbernen Laufschuh ausgezeichnet.

Das Thema Belastung durch die Sporthallennutzungsgebühren spielt bei den Lauf-

## Der Verein

1. Vorsitzender  
Jochen von Glahn
2. Vorsitzender  
Markus Meier
- Geschäftsführerin  
Manuela Maletz
- Kassierer  
Thomas Kohrt
- Schriftführerin  
Sigrid Tappenbeck
- Mitglieder  
423
- Kontakt  
02303/962278 (Laufwart  
Jürgen Korvin)  
info@lauffreunde-boe-  
nen.de)
- Homepage  
www.lauffreunde-boe-  
nen.de

WA 24.3.

freunden kaum eine Rolle, betonte von Glahn. Jugendzuschüsse und Abgaben für die Hallennutzung ergeben ein leichtes Plus. „Natürlich fehlt uns Geld für die Jugend, gravierend ist es nicht. Andere wie die Tischtennisfreunde können das hingegen kaum stemmen“, erklärte von Glahn. • ml